

PRÄZISER, SCHNELLER, BESSER? OPTIMIERT DIE KI DIE PATIENTENVERSORGUNG UND FORSCHUNG?

Für viele Anwendungsbereiche in der Medizin verspricht Künstliche Intelligenz (KI) großes Potenzial, etwa in der medizinischen Diagnostik, medizinischen Forschung oder Medikamentenentwicklung. Daher beschäftigt sich das 6. Nationale Digital Health Symposium am 06.12.2024 in Berlin mit KI in der Gesundheitsversorgung sowie deren Bedeutung für die Gesundheitsdatennutzung und Medizinforschung.

Experti:nnen aus Politik, Gesundheit und Forschung diskutieren auf der Konferenz die folgenden Fragen:

- Welche KI-Anwendungen und Innovationen gibt es?
- Revolutioniert die KI die medizinische Behandlung und Forschung?
- Wie kann KI im Versorgungsalltag z. B. bei der Dokumentation entlasten und neue Datenzugänge schaffen?
- Kann die Regulatorik mit den technischen Entwicklungen Schritt halten (AI Act, EHDS, Digitalgesetze etc.)?
- Wie gelingt es, Gesundheitsfachberufe und Patient:innen KI-kompetent zu machen?



TMF e.V.

Charlottenstraße 42/Dorotheenstraße
10117 Berlin

Tel.: +49-(0)30-22002470

E-Mail: info@tmf-ev.de

www.tmf-ev.de



Programm und Anmeldung:



MII-SYMPOSIUM 2024: DATEN NUTZEN, FORSCHUNG STÄRKEN, VERSORGUNG VERBESSERN – UNSER WEG ZUM EUROPÄISCHEN GESUNDHEITSDATENRAUM

Beim MII-Symposium am 10. Dezember 2024 in Berlin werden die aktuellen Ergebnisse der MII sowie Perspektiven der Weiterentwicklung präsentiert. Vorgestellt werden unter anderem Datennutzungsprojekte, die die Forschungsdateninfrastruktur der MII bereits erfolgreich nutzen und die über das Forschungsdatenportal für Gesundheit (FDPG) der MII beantragt worden sind. Im Fokus stehen

ebenfalls Ergebnisse der Use Cases, der Digitalen FortschrittsHubs Gesundheit sowie der Nachwuchsforschungsgruppen der MII. In einem Panelgespräch wird über Vorarbeiten und Handlungsfelder auf Deutschlands Weg zum europäischen Gesundheitsdatenraum diskutiert.

Weitere Informationen unter:

